

PRESSEMITTEILUNG

Bad Soden am Taunus zieht Bilanz: Erfolgreiche Projekte 2025 und zentrale Vorhaben für 2026

Bad Soden am Taunus, 02. Januar 2026. Zu Beginn eines neuen Jahres blickt die Bad Sodener Stadtverwaltung traditionsgemäß auf die zahlreichen Projekte und Veranstaltungen zurück, die im Laufe des vergangenen Jahres umgesetzt wurden. Gleichzeitig wird aufgezeigt, welche Vorhaben 2026 auf der umfangreichen städtischen Agenda stehen.



(v.l.) Straße „Zum Quellenpark“, Spatenstich Medico-Palais, Zentraler Omnibusbahnhof

Eine Bildauswahl der Highlights 2025 finden Sie [HIER](#) in unserer Bildgalerie. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus.

Die wichtigsten Projekte im Jahr 2025

Die Neugestaltung der Fußgängerzone in der Straße „Zum Quellenpark“ im Herzen der Bad Sodener Altstadt sowie die Umgestaltung des Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) zählten aus städtebaulicher wie auch aus Bürgersicht zu den bedeutendsten Projekten des vergangenen Jahres. In diesem Zusammenhang ist auch die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf moderne und energiesparende LED-Technik zu nennen, durch die erhebliche Stromkosten eingespart werden können. Die Erschließung des Bau- und Gewerbegebiets Sinai II und III begann bereits 2025 und wird die Stadtverwaltung auch im Jahr 2026 weiter beschäftigen – ebenso die Innenstadtentwicklung mit Fokus auf das Gebiet „Adlerkarree“ zwischen Königsteiner Straße, Adlerstraße und der Straße Zum Quellenpark sowie das Projekt „RuF! Rad- und Fußverkehrskonzept Bad Soden am Taunus“. Letztes soll bis Mitte 2026 abgeschlossen werden und hat ein durchgängiges, sicheres und gut vernetztes Rad- und Fußwegenetz für alle Bürgerinnen und Bürger zum Ziel.

Große Freude herrschte im Frühjahr bei den Altenhainer Bürgerinnen und Bürgern über die vollständige Sanierung der maroden „Pfeifertreppe“. Fußgänger können nun wieder bequem von der Langstraße direkt in den Kastanienhain gelangen. Die Erneuerung des Kleinspielfelds auf der Sportanlage Kelkheimer Straße sorgt zudem dafür, dass sich Fußballvereine – insbesondere die zahlreichen Jugendmannschaften – über optimale Trainingsbedingungen freuen können. Ergänzend bietet der Bad Sodener Streetworker dort nun ein regelmäßiges Fußballangebot für Jugendliche ab 16 Jahren an.

Große Fortschritte bei städtischen Bauprojekten

Mit dem Spatenstich am 12. Juni 2025 fiel der offizielle Startschuss für den neuen Verwaltungsstandort Medico-Palais, der im Jahr 2028 bezogen werden soll. Die Schadstoffsanierung ist bereits abgeschlossen, und die Rohbaufirma hat mit den Erdarbeiten begonnen. Ebenfalls abgeschlossen ist der Rohbau des Anbaus an die Feuerwache in Neuenhain; der Innenausbau hat bereits begonnen. Das größte Bauprojekt in Bad Soden am Taunus ist der Neubau der Feuerwache in der Kernstadt. Der Rohbau wurde fertiggestellt und am 3. September 2025 mit einem feierlichen Richtfest gewürdigt. Die Abdichtungsarbeiten sind abgeschlossen, die Verglasung nahezu vollständig montiert und auch der Innenausbau schreitet mit großen Fortschritten voran.

Als eine der ersten Kommunen in Hessen veröffentlichte Bad Soden am Taunus ihre Kommunale Wärmeplanung (KWP) und schloss zudem das Projekt „Governance der Gebäudesanierung in kleinen und mittleren hessischen Kommunen“ erfolgreich ab.

Investitionen in Kitas, Sport- und Kultureinrichtungen

Auch an den Gebäuden der Kindertagesstätten wurde im vergangenen Jahr umfangreich saniert. Die Kita Sonnenburg erhielt neue Wände und Türen in Brandschutzqualität. Die Abbrucharbeiten an der Kita Schubertstraße sind abgeschlossen; die Kinder wurden für die Bauzeit in eine Interimskita auf dem Parkplatz der Hasselgrundhalle umgesiedelt.

Im stark frequentierten Kulturzentrum Badehaus wurden im Sommer beide Windfänge saniert. Im FreiBadSoden wurde der komplette Eingangsbereich umgebaut, zudem ging ein neues digitales Gästemanagementsystem an den Start. Im Rahmen der energetischen

Sanierung der Sportanlage Sauerborn wurden inzwischen das Dach erneuert, die Fenster ausgetauscht und die Innenausbauarbeiten weitgehend abgeschlossen.

Verwaltung, Verkehr und Sicherheit

Neben der reibungslosen Organisation der vorgezogenen Bundestagswahl im Februar bearbeitete die Verwaltung mehr als 1.100 Anträge auf verkehrsrechtliche Anordnungen (unter anderem Halteverbote, Baustelleneinrichtungen sowie Gerüste und Container). Darüber hinaus wurden mehr als 2.400 Verfahren im ruhenden und rund 3.400 Verfahren im fließenden Verkehr bearbeitet. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wurde außerdem die erste Blitzersäule im Stadtgebiet in Höhe der Königsteiner Straße 126 installiert.

Ein Jahr voller Kultur und Begegnungen

Groß gefeiert wurde 2025 das 50-jährige Bestehen der deutsch-französischen Städtepartnerschaft mit Rueil-Malmaison. Neben dem Freundschaftsfest im Mai war auch die Ausstellung „1975 – Schlager, Schlaghosen, Satelliten und Saigon“ im Kulturzentrum Badehaus zu sehen. Bei den beliebten Sommerloungekonzerten traten Queen- und Beatles-Revival-Bands im Alten Kurpark auf. Die Mendelssohn-Tage der Musik begeisterten bereits im 20. Jahr ihr treues Publikum: Im Jubiläumsjahr kamen Musikfreunde im ausverkauften H+ Hotel in den Genuss des Mendelssohn-Oratoriums „Elias“, meisterhaft interpretiert von 120 Chorsängerinnen und Chorsängern sowie 70 Musikerinnen und Musikern.

Erstmals wurde außerdem der mit 10.000 Euro dotierte Etelca- und Peter-Götz-Bürgerpreis verliehen. Zum Jahresabschluss war die hochkarätige Kunstsammlung des Main-Taunus-Kreises erstmals außerhalb des Landratsamts zu sehen – in der Stadtgalerie des Kulturzentrums Badehaus.

Das steht 2026 auf der städtischen Agenda

Die Aufgaben einer Kommune sind vielfältig und umfangreich, sodass an dieser Stelle nur ein Überblick über die wichtigsten Projekte des neuen Jahres gegeben werden kann.

Am 15. März 2026 findet die Kommunalwahl statt. Die Vorbereitungen laufen hinter den Kulissen auf Hochtouren: Stimmzettel werden gedruckt, Wahlhelferinnen und Wahlhelfer akquiriert und Wahllokale organisiert.

Digitalisierung, Kultur und Veranstaltungen

In der Stadtbücherei steht die Einführung der kontaktlosen Ausleihe und Rückgabe mittels RFID-Technologie an. Kundinnen und Kunden können künftig Medien selbstständig ausleihen, zurückgeben und verlängern. Ergänzend sorgt die Bibliotheks-App YourBib für eine verbesserte mobile Übersicht über das Angebot.

Die beliebte Veranstaltungsreihe „Jazz am Quellenpark“ trägt ab 2026 den neuen Namen „Musik am Quellenpark“ und öffnet sich damit auch anderen Musikstilen. Weiterhin fest im Programm verankert sind die Sommerloungekonzerte sowie die Sonntagskonzerte im Alten Kurpark. Im Kulturzentrum Badehaus werden insbesondere die Ausstellungen „Franklin meets Bad Soden am Taunus“ und „Günther Uecker“ für große Aufmerksamkeit sorgen. Anfang September wird zudem ein deutsch-amerikanisches Freundschaftsfest anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft mit Franklin, Tennessee, gefeiert. Nach einem Jahr Pause werden 2026 turnusgemäß auch wieder der Kulturförderpreis und der Klimaschutzpreis verliehen.

Verkehr, Infrastruktur und Bauvorhaben

Um künftig online auf Bußgeldbescheide reagieren zu können, wird im Laufe des Jahres ein Giro-Code eingeführt, der die elektronische Anhörung bei Verwarnungsgeldern ermöglicht. Im Fokus der baulichen Maßnahmen stehen die Erneuerung der Straßen Sodener Weg, Im Alten Grund, Gartenstraße, Hardtbergstraße und Geierfeld sowie der Bau eines Radfahrstreifens auf der Königsteiner Straße zwischen Parkstraße und Hauptstraße.

Im Medico-Palais werden unter anderem der Rohbau, die Innendämmung sowie die Gewerke Gas, Wasser, Abwasser, Heizung, Lüftung und Elektro umgesetzt. An der neuen Feuerwache werden Fassade und Tore eingebaut, der Innenausbau fortgeführt und mit den Arbeiten an den Außenanlagen begonnen.

Maßnahmen in Kitas und Sportanlagen

In der städtischen Kita Hübenbusch sollen die Bodenbeläge, Türzargen und das Geländer der Außentreppen erneuert werden. Darüber hinaus sind umfangreiche Sanierungsmaßnahmen in den Sanitärbereichen und der Küche geplant. Das Konzept wird 2026 erarbeitet, die Umsetzung erfolgt 2027.

Der Neubau der Kita Im Sonnengarten wird ab Frühsommer in Systembauweise errichtet; zuvor werden die Fundamente und die Bodenplatte hergestellt. Im Rahmen der energetischen Sanierung der Sportanlage Sauerborn werden zu Jahresbeginn die Malerarbeiten ausgeführt und die Innentüren montiert. Zudem werden das Wärmedämm-Verbundsystem, die Wärmepumpe und die Solarthermie installiert.

Zuversichtlicher Blick nach vorn

„Wir haben 2025 viel erreicht und starten mit Zuversicht ins neue Jahr. Die sichtbaren Veränderungen in unserer Stadt zeigen, dass sich die gemeinsamen Anstrengungen lohnen“, sagt Bürgermeister Dr. Frank Blasch.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.bad-soden.de.